

## **Auszug aus dem substanziellen Protokoll 168. Ratssitzung vom 27. September 2017**

### **3321. 2016/429**

#### **Motion der CVP-Fraktion vom 07.12.2016:**

#### **Kochareal, Umzonung des Areals sowie Projektierungskredit für eine Überbauung mit Gewerbenutzungen, preisgünstigem und herkömmlichem Wohnungsbau und einer öffentlich zugänglichen Parkanlage**

Gemäss schriftlicher Mitteilung lehnt der Vorsteher des Finanzdepartements namens des Stadtrats die Entgegennahme der Motion ab.

***Mario Mariani (CVP)** begründet die Motion (vergleiche Beschluss-Nr. 2497/2016) und zieht sie zurück: Die Stadt hat das Kochareal Ende 2013 im Dringlichkeitsverfahren von der UBS erworben. Das Areal umfasst 30 000 Quadratmeter. Dies war auch der Entscheid für unsere Motion. In der Motionsantwort haben wir von einigen interessanten Punkten erfahren, was bereits im Leitbild 2005 vorgekommen ist, von 300 bis 450 Wohnungen, von einer Gewerbenutzung, die quartierverträglich sein soll, von einem öffentlichen Park. Im Jahr 2015 wurde eine Machbarkeitsstudie durchgeführt, zwischen 2014 und 2016 wurden Gewerbenutzungsabklärungen vorgenommen und es existiert eine Vertiefungsstudie über die Schutzwürdigkeit. Dies alles wurde möglicherweise zu wenig in der Öffentlichkeit bekanntgemacht, denn die CVP erhielt den Eindruck, es passiere nichts oder zu wenig. Deshalb haben wir am 7. Dezember 2016 die Motion für eine Überbauung eingereicht. In der Motionsantwort steht, dass dem Gemeinderat Ende 2017 ein Projektierungskredit vorgelegt werden soll. Grundsätzlich sind dies Punkte, die wir mit unserer Motion eingefordert haben. Es ist nicht einzusehen, warum der Stadtrat die Motion nicht entgegengenommen, erfüllt und mit dem heutigen Entscheid wieder abgeschrieben hat. Der Text der Motion ist etwas unglücklich ausgefallen. Es fehlten darin drei Parzellen. Das mag ein Versehen sein. Aber das Projekt entspricht weitgehend der CVP-Motion. Aus diesem Grund und um die Angelegenheit abzukürzen, ziehen wir die Motion zurück.*

Mitteilung an den Stadtrat

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat